

PHD-STUDIUM IM BEREICH DES ÖFFENTLICHEN RECHTS
MODULBESCHREIBUNG

Details zum Modul				
Code		Studienjahr		Studiensemester
KHD104		1		2
Bezeichnung		VL	UE	LU
Das Folterverbot im internationalen Recht		3	0	0
Sprache		Türkisch		
Studium	Master		Doktor	X
Studiengang	PHD in Öffentliches Recht			
Lehr- und Lernformen	Formale Bildung			
Modultyp	Pflichtfach		Wahlfach	X
Lernziele	Die historische Entwicklung des Folterverbots und seine völkerrechtliche Regelung zu lernen.			
Lerninhalte	Die historische Entwicklung des Folterverbots und wie es im Völkerrecht geregelt ist, Inhalt und Umfang dieser Regelungen und wie sich sie voneinander unterscheiden.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Koordination	Dr. Berke Özenç			
Vortragende(r)	Dr. Berke Özenç			
Mitwirkende(r)	Wiss. Mit. Nurdan Özçelik, Wiss. Mit. Lütfullah Yasin Akbulut, Wiss. Mit. Kemal Başol, Wiss. Mit. Eyüp Kaan Demirkiran, Wiss. Mit. Ömer Emrullah Egeliği			
Praktikumsstatus	Keine			
Fachliteratur				
Bücher / Skripte				
Weitere Quellen	<ul style="list-style-type: none"> - D. J. Harris et al. (2014), Harris, O'Boyle and Warbrick: Law of the European Convention on Human Rights, 3rd edn (Oxford: OUP) - Nigel S. Rodley, (2002), "The Definition(s) of Torture in International Law", Current Legal Problems, Volume 55, Issue 1, Pages 467–493 - Nowak M. ve McArthur E. (2008), The United Nations Convention Against Torture: A Commentary, (Oxford: OUP) <p>Christoph Grabenwarter (2014), European Convention on Human Rights: Commentary, (Müni: Verlag C. H. Beck oHG)</p>			
Lernmaterialien				
Dokumente				
Hausaufgaben				
Prüfungen				
Zusammensetzung des Moduls				
Sozialwissenschaften	100		%	
Erziehungswissenschaften			%	

PHD-STUDIUM IM BEREICH DES ÖFFENTLICHEN RECHTS
MODULBESCHREIBUNG

Naturwissenschaften			%
Gesundheitswissenschaften			%
Fachkenntnis			%
Bewertungssystem			
Aktivität	Anzahl		Gewichtung in Endnote (%)
Zwischenprüfungen	1		40
Quiz			
Hausaufgaben			
Anwesenheit			
Übung			
Projekte	1		60
Abschlussprüfung			
		Summe	100
ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand			
Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	15	3	45
Selbststudium	10	7	70
Hausaufgaben	2	30	60
Präsentation / Seminarvorbereitung	2	30	60
Zwischenprüfungen	1	2	2
Übung			
Labor			
Projekte			
Abschlussprüfung	1	3	3
		Summe Arbeitsaufwand	240
		ECTS Punkte (Gesamtaufwand / 30)	8
Lernergebnisse			
1	Verständnis der historischen Entwicklung des Folterverbots und seiner aktuellen Situation.		
2	Verstehen, wie das Folterverbot auf internationaler Ebene diskutiert wird.		
3			
4			
5			
6			
7			

**PHD-STUDIUM IM BEREICH DES ÖFFENTLICHEN RECHTS
MODULBESCHREIBUNG**

8	
9	
10	
11	
12	

Wöchentliche Themenverteilung

1	Die historische Entwicklung des Folterverbots
2	Einschauen des Folterverbots auf nationaler und internationaler Ebene
3	Das Folterverbot in der UN-Struktur - 1
4	Das Folterverbot in der UN-Struktur - 2
5	Das Verbot von Folter in regionalen Menschenrechtsschutzmechanismen
6	Das Folterverbot in der Europäischen Union
7	Zwischenprüfung
8	Das Folterverbot im Rahmen der EMRK und EGMR -1
9	Das Folterverbot im Rahmen der EMRK und EGMR-2
10	Vorbereitung für die Präsentationen
11	Vorbereitung für die Präsentationen
12	Präsentation
13	Präsentation
14	Präsentation
15	Abschlussprüfung

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7
1	4	4	4	4	4	4	4
2	4	4	4	4	4	4	4
3	4	4	4	4	4	4	4
4	4	4	4	4	4	4	4
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							

**PHD-STUDIUM IM BEREICH DES ÖFFENTLICHEN RECHTS
MODULBESCHREIBUNG**

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch

<https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/progLearnOutcomes.aspx?lang=en&curSunit=5908>

Erstellt von: Wiss. Mit. Kemal Başol

Datum der Aktualisierung: 02.02.2021